



# GEMEINDEBOTE

## Informationsblatt der Gemeinde Rattenberg

Mai - Juli 2026

36. Jahrgang

Nr. 130

*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,*

*es ist mir eine besondere Freude, Euch den ersten Gemeindeboten in der neuen Legislaturperiode präsentieren zu dürfen. Seit 1. Mai hat Rattenberg mit mir zwei neue Bürgermeister und eine neue Bürgermeisterin. Auch im Gemeinderat hat es Veränderungen gegeben, es sind zwei Gemeinderätinnen und ein Gemeinderat neu im Gremium. Ich gratuliere allen sehr herzlich zur Wahl und freue mich auf die gute Zusammenarbeit. Die Bürgermeistersprechstunde am Dienstag zwischen 14:00 und 16:00 Uhr wird natürlich wie gewohnt stattfinden, gerne stehe ich auch außerhalb dieser Zeit für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Die Organisation meiner beruflichen Arbeitszeit lässt momentan keine halben Tage zu, generelle Rathaustage sollen deshalb Dienstag und Donnerstag sein.*

*Das wettermäßig schöne und trockene Frühjahr ist für unsere gemeindeeigene Wasserversorgung nicht gut, die Quellschüttungen haben stark nachgelassen. Deshalb bitte ich Euch dringend, sparsam mit unserem Trinkwasser umzugehen. Leider muss der Verbrauch in bestimmten Bereichen eingeschränkt werden, um die Grundversorgung nicht zu gefährden.*

*Die Rattenberger Festsaison ist bereits in vollem Gange. Bitte besucht die mit viel Liebe und Herzblut arrangierten Vereins- und Gartenfeste! Auch andere herausragende Ereignisse sind geschehen. Am 1. Mai fand in Konzell das Patenbitten zum DJK-Gründungsfest statt. Das „JA“ des SV Konzell feierten anschließend 400 Sportler ausgiebig bis spät in die Nacht. Wir sind erstmalig in den Genuss gekommen, als Gastgeber ein Relegationsspiel auf unserem Sportgelände abhalten zu dürfen. Beinahe 800 Zuschauer sorgten für Stadionatmosphäre und die Fußballabteilung um Thomas Schedlbauer bot perfekt organisierte Rahmenbedingungen.*

*Unsere 1. Fußballmannschaft hat die Meisterschaft gewonnen und steigt verdient in die Kreisklasse auf. Herzlichen Glückwunsch zu dieser großartigen Leistung! Dadurch wird unser diesjähriges Heimatfest mit 60-jährigem Gründungsfest der DJK nochmals aufgewertet. Ich freue mich darauf, die Sieger auf unserem Rathausbalkon begrüßen zu dürfen!*

*Am 26. Juli findet in Rattenberg erstmals ein Blaulichttag statt. Bereits seit vielen Wochen laufen die Vorbereitungen für dieses außergewöhnliche Ereignis und die FF Rattenberg hat ein tolles und abwechslungsreiches Programm geplant. Es wird ein beeindruckender Tag für Groß und Klein werden, denn die zahlreich beteiligten Organisationen können hautnah und „zum Anfassen“ in Rattenberg erlebt werden.*

*Auf die Begegnungen bei diesen Gelegenheiten mit Euch freue ich mich schon sehr,*

*Euer*

**Michael Haimerl**  
1. Bürgermeister

## Öffnungszeiten:

### Wertstoffhof:

Mittwoch: 16:00 bis 18:00 Uhr – Sommerzeit  
Freitag: 14:00 bis 16:00 Uhr  
Samstag: 09:00 bis 12:00 Uhr

### Gemeindeverwaltung/Bürgerbüro/Tourist-Info:

Montag und  
Mittwoch bis Freitag: 08:00 bis 12:00 Uhr  
Dienstag: 14:00 bis 18:00 Uhr

### Sprechzeiten 1. Bürgermeister:

Dienstag: 14:00 bis 16:00 Uhr und nach  
telefonischer Vereinbarung.

## Informationen der Verwaltung:

### Kostenlose Mähmöglichkeiten sowie die Überlassung des Weiher in Maulendorf:

Die Gemeinde stellt mehrere Grundstücke zur Verfügung, die kostenlos gemäht und gepflegt werden dürfen. Zusätzlich wird der Weiher in Maulendorf kostenlos zur Pflege überlassen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unseren Bauhofleiter Lorenz Lehner unter folgender Telefonnummer: 0151 16891853.

Wir freuen uns über Ihre Unterstützung!

### Hinweis zur Anleinpflcht:

Bitte beachten Sie die geltende Anleinpflcht in der Gemeinde Rattenberg. Für ein sauberes und angenehmes Ortsbild bitten wir außerdem darum, die bereitgestellten „Dogstationen“ zur Entsorgung der Hundekotbeutel zu nutzen und diese nicht in regulären Abfalleimern zu entsorgen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis.

### Waldneuordnung:

Ihr Wald soll auch in Zukunft stabil, wertvoll und gut nutzbar bleiben. Der Klimawandel mit längeren Trockenperioden, häufigeren Stürmen und Schädlingsbefall – insbesondere durch den Borkenkäfer – setzt vielen Beständen stark zu. Hinzu kommt: In vielen Waldgebieten sind die Grundstücke sehr kleinteilig. Schmale Parzellen, unklare Grenzen und schlecht ausgebaute Wege erschweren Pflege, Holzernte und Wiederaufforstung – oft wird notwendige Bewirtschaftung dadurch unwirtschaftlich oder ganz unterlassen.

#### Was leistet die Waldneuordnung?

Die Waldneuordnung der Verwaltung für Ländliche Entwicklung verbessert die Struktur Ihres Waldbesitzes nachhaltig. Im Rahmen einer Waldneuordnung werden Grundstücke sinnvoll neu zugeschnitten, Grenzen geklärt und dauerhaft kenntlich gemacht, die Erschließung durch neue oder verbesserte Wege optimiert und die Voraussetzungen für eine moderne Bewirtschaftung geschaffen.

Die konkreten Vorteile für Sie: Bessere Erreichbarkeit Ihres Waldes, geringere Ernte- und Pflegekosten, schnellere Reaktion bei Sturm- oder Käferschäden sowie klare Eigentumsverhältnisse. Die Maßnahmen tragen dazu bei, den langfristigen Wert Ihres

Waldes zu sichern. Ein gut erschlossener und übersichtlich strukturierter Wald kann gezielt in klimastabile Bestände umgebaut werden und bleibt auch unter veränderten Bedingungen nutzbar. Informieren Sie sich bei Ihrem Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern über die Möglichkeiten einer Waldneuordnung in Ihrer Region.

### Projekt „A.ckerwert – Verpachten für Mensch und Natur“:

Das Projekt „A.ckerwert – Verpachten für Mensch und Natur“ zeigt Möglichkeiten auf, in der Verpachtung von Äckern und Wiesen einen nachhaltigen Weg zu gehen. Vom Wunsch bis zur Umsetzung unterstützen wir Sie kostenfrei – damit landwirtschaftliche Flächen nicht nur eine Zahl in der Steuererklärung sind, sondern Boden, für den man Verantwortung übernimmt. Wir finden gemeinsam mit Ihnen und dem Flächenbewirtschafter gute Lösungen für Ihre Fläche – ob Acker oder Grünland, großer Schlag oder kleine Parzelle. Melden Sie sich gerne bei uns!

Ihr A.ckerwert-Ansprechpartner vor Ort im Landkreis Straubing-Bogen:

Landschaftspflegeverband Straubing-Bogen e.V.  
Leutnerstr. 15, 94315 Straubing  
Telefon: 09421 973 530  
E-Mail: schnurrer.julia@lpv-straubing-bogen.de

## Informationen der Wasserversorgung:

### **Allgemeinverfügung**

nach § 15 Abs. 3 der Wasserabgabensatzung (WAS) der Gemeinde Rattenberg

### **Verbot der privaten Poolbefüllungen**

#### **1. Verfügung**

Aufgrund von § 15 Abs. 3 der Wasserabgabensatzung (WAS) der Gemeinde Rattenberg wird folgende Allgemeinverfügung erlassen:

Die Befüllung von privaten Schwimmbecken (Pools), unabhängig von Größe und Bauart, mit Wasser aus der öffentlichen Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Rattenberg wird ab dem Tage nach Bekanntmachung dieser Verfügung aufgrund drohender Wasserknappheit bis auf Weiteres untersagt.

#### **2. Begründung**

Die öffentliche Wasserversorgung der Gemeinde Rattenberg dient vorrangig der Sicherstellung der Trinkwasserversorgung der Bevölkerung sowie der Deckung des notwendigen Bedarfs für hygienische und lebenswichtige Zwecke.

Aufgrund der aktuellen Versorgungssituation, insbesondere der anhaltenden Trockenheit, ist es erforderlich, den Wasserverbrauch vorübergehend zu beschränken, um die Funktionsfähigkeit der öffentlichen Wasserversorgung sicherzustellen.

Die Befüllung privater Pools stellt einen erheblichen zusätzlichen Wasserverbrauch dar, der in der aktuellen Lage nicht vertretbar ist. Mildere Mittel stehen nicht zur Verfügung, da freiwillige Einschränkungen nicht ausreichend gewährleistet werden können.

Die Maßnahme ist geeignet, erforderlich und angemessen, um die Wasserversorgung für die Allgemeinheit sicherzustellen.

### 3. Anordnung der sofortigen Vollziehung

Die sofortige Vollziehung dieser Allgemeinverfügung wird gemäß § 80 Abs. 2 Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) angeordnet. Im Interesse der Aufrechterhaltung der öffentlichen Wasserversorgung ist es erforderlich, dass die Regelung unverzüglich befolgt wird. Ein Abwarten bis zur Bestandskraft der Verfügung würde die Versorgungssicherheit gefährden.

### 4. Ordnungswidrigkeiten

Zuwerhandlungen gegen diese Allgemeinverfügung stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können gemäß den Bestimmungen der Wasserabgabebesatzung der Gemeinde Rattenberg mit einer Geldbuße von bis zu 2.500 € geahndet werden.

### 5. Inkrafttreten und Geltungsdauer

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft und gilt bis zu ihrer Aufhebung.

Rattenberg, den 26.04.2026

Gemeinde Rattenberg

gez.

Dieter Schröfl

1. Bürgermeister

### Allgemeiner Appell: Sparsamer Umgang mit Trinkwasser!

Wir bitten alle Bürgerinnen und Bürger, sorgsam mit unserem Trinkwasser umzugehen. Bitte verzichten Sie nach Möglichkeit auf das Gießen von Garten- und Rasenflächen mit Trinkwasser sowie auf größere Waschkaktionen im Außenbereich.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

### Härtegrad:

Das Wasser der gemeindlichen Wasserversorgung entspricht dem Härtebereich „weich“.

### Informationen des Bauhofes:

### Äste, Bäume und Sträucher zurückschneiden:

Gehölze, die über 2 m hoch werden, benötigen einen Grenzabstand von mind. 2 m. Es ist dringend erforderlich, dass die in Straßen und Wege hineinragenden Äste von Bäumen und Sträuchern zugeschnitten werden. Sichtdreiecke im Kreuzungsbebereich sind ebenfalls freizuhalten.

Waldbesitzer werden gebeten, ihren Bestand entlang von Straßen zu prüfen und morsche oder abgebrochene Äste zu entfernen.

### Aus den Gemeinderatssitzungen:

#### **Gemeinderatssitzung vom 12.03.2026**

Der 1. Bürgermeister informierte den Gemeinderat, dass die nächste Sitzung am 16.04.2026 um 19.30 Uhr stattfindet. Weiter gab er Informationen aus den vergangenen nichtöffentlichen Teilen der Gemeinderatssitzungen bekannt. Hier wurde über die Ersatzbeschaffung eines Bauhoffahrzeuges für den vorhandenen LKW Beschluss gefasst. Die Auftragsvergabe wurde an die Firma Scania erteilt. Derzeit steht der MAN mit einem Getriebeschaden zur Reparatur in der Werkstatt und steht nicht zur Verfügung. Auch wurde über einen zusätzlichen Mannschaftstransportwagen für die Freiwillige Feuerwehr Rattenberg abgestimmt. Ein bereits beschlossenes Angebot musste aufgrund der fehlenden Zulassung für den Feuerwehrdienst revidiert werden. So entschied man sich im Gemeinderat für das Fahrzeug der

Firma MAHAG, welches zwischenzeitlich bestellt wurde und den Fördervoraussetzungen entspricht. Den Aufbau der Karosserie mit der feuerwehrtechnischen Ausstattung übernimmt die Firma Freitag. Die Funkausstattung wurde passend zu den anderen Fahrzeugen bei der Firma Selectric angefragt. Außerdem hat der Gemeinderat in einer nichtöffentlichen Sitzung über die Vergabe der Trägerschaft des Kindergartens entschieden und diese, vorbehaltlich deren rechtlicher und wirtschaftlicher Prüfung, an die AWO Straubing vergeben. Des Weiteren wurde die weitere Vorgehensweise hinsichtlich der zukünftigen Wasserversorgung in Rattenberg auf die nächste Legislaturperiode vertagt.

Anschließend erteilte der Gemeinderat das Einvernehmen zu zwei Bauanträgen.

Auf Grundlage der zusammengetragenen Ideen wurde ein neuer Planentwurf für den Umbau des Feuerwehrgerätehauses in Siegersdorf erstellt. Dieser kommt nun mit den gemeindeeigenen Flächen aus und würde voraussichtlich auch für die geplante Ersatzbeschaffung des Tragkraftspritzenfahrzeuges die Voraussetzungen einer möglichen Förderung erfüllen. Der 1. Bürgermeister stellte dem Gemeinderat den bereits vorab zur Verfügung gestellten Planentwurf nochmals vor. Dieser begrüßte den Planentwurf. Nun soll es ein gemeinsames Treffen mit der Freiwilligen Feuerwehr Siegersdorf geben, um die genauen Details zu besprechen. Außerdem muss eine Absprache mit der Regierung von Niederbayern und der Landkreisführung der Feuerwehr stattfinden. Danach kann in die Genehmigungsphase und die Umsetzung des Projekts eingestiegen werden.

Dieser Tagesordnungspunkt zur Sanierung der Ringstraße musste auf die nächste Sitzung vertagt werden, da bisher noch keine Kostenschätzung durch das Ingenieurbüro vorliegt.

Es wurden keine, für den Gemeinderat relevante, Wünsche oder Anträge vorgebracht.

#### **Gemeinderatssitzung vom 16.04.2026**

Der neue Feldgeschworene Karlheinz Wagner aus Siegersdorf (gewählt vom Gemeinderat in der Gemeinderatssitzung vom 12.03.2026) wurde gem. § 5 der Feldgeschworenenordnung (FO) von 1. Bürgermeister Dieter Schröfl vereidigt. Die Eidesleistung erfolgte durch Nachsprechen der Worte: "Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern, Gehorsam den Gesetzen, gewissenhafte und unparteiische Erfüllung meiner Amtspflichten, Verschwiegenheit und zeitliches Bewahrung des Siebenergeheimnisses - so wahr mir Gott helfe."

Der 1. Bürgermeister informierte den Gemeinderat, dass die konstituierende Sitzung nach Rücksprache mit dem nachfolgenden Amtsinhaber am 12.05.2026 um 19.00 Uhr geplant ist.

Im Anschluss gab er Beschlüsse aus den vergangenen nichtöffentlichen Sitzungen bekannt.

Außerdem informierte er den Gemeinderat, dass Frau Marianne Bauer ihr Ehrenamt bei der VHS zum Jahresende aufgibt.

Des Weiteren berichtete er darüber, dass das Amt für ländliche Entwicklung eine Information zur Waldneuordnung herausgegeben hat. Durch dieses Instrument soll die Struktur des Waldbesitzes nachhaltig verbessert werden. Es beinhaltet die Erschließung der Grundstücke durch neue oder bessere Wege, soll Voraussetzungen für eine modernere Bewirtschaftung schaffen, sowie Grenzen klären, festlegen und Grundstücke sinnvoll neu zuschneiden. Auch informierte er den Gemeinderat, dass die Sirene im Dorfbereich Rattenberg kaputt ist und ausgetauscht werden muss. Hierbei würde sich ein Standortwechsel anbieten. Vorher müssen aber Immissions- und Schallausbreitungsmessungen stattfinden.

Abschließend berichtete er von Schmierereien und Beschädigungen im Bereich des Bikeparks. Hier wurde wahrscheinlich mutwillig die Rampe zerstört und ein Schriftzug bei der vorhandenen Sitzgruppe angebracht. Zudem wurde die Türe der „Buchhaltestai“ ramponiert und muss repariert werden.

Die zum Bauleitplanverfahren „Freifläche-PV-Anlage Irlmühl“ eingegangenen Stellungnahmen wurden an das zuständige Ingenieurbüro weitergeleitet. Die Abwägungsvorschläge sowie die angepassten Planunterlagen wurden bis Sitzungsbeginn vom Ingenieurbüro noch nicht eingereicht. Aus diesem Grund musste der Sitzungspunkt verschoben werden.

Nach der Durchführung einer Kamerabefahrung der Ringstraße wurde nun festgestellt, dass fast der komplette Kanal im Bereich der Ringstraße zwingend saniert werden muss. Aufgrund des Zustandes der Straße wurde auch angedacht, diese zu sanieren und in dem Zuge auch die Wasserleitung mitzuerneuern. Das Ingenieurbüro Christl, Moosbach wurde bereits mit der Planung und Durchführung der Maßnahme beauftragt. Die erste Kostenschätzung übersteigt aber bei Weitem die veranschlagten Kosten, wobei hier noch nicht einmal ein Trennsystem der Abwasserbeseitigung berücksichtigt ist. Die dabei anfallenden Kosten von knappen 2 Mio. Euro für ein Mischsystem in der Abwasserentsorgung, die Sanierung der Wasserleitungen und die Fahrbahndeckensanierung können von den derzeit zur Verfügung stehenden Mitteln nicht gestemmt werden. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, nur die zwingend notwendigen Maßnahmen an Kanal und Straße durchführen zu wollen.

Im Anschluss gab der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses, Stefan Eckl, die Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2025 bekannt, welche am 14.04.2026 vom Rechnungsprüfungsausschuss geprüft wurde. Hierbei wurden anhand von Aufstellungen, die im Jahr 2025 angefallenen Kosten überprüft und die Belege kontrolliert. Eine Niederschrift zur Rechnungsprüfung wurde erstellt. Die Überschreitungen bei den Haushaltsstellen wurden dem Gemeinderat vorgestellt. Diese können durch Einsparungen bei anderen Haushaltsmitteln im Gesamthaushalt gedeckt werden. Soweit über- und außerplanmäßige Ausgaben entstanden sind, wurden diese gebilligt. Es wurden keine Mängel festgestellt, weshalb der Gemeinderat die Jahresrechnung feststellte und deren Entlastung beschloss.

Darin enthalten:

1) Zuführung vom Vermögenshaushalt:	0,00 €
2) Zuführung zum Vermögenshaushalt:	144.339,31€
3) Überschuss nach § 79 Abs. 3 Satz 2 KommHV:	1.766.058,21 €

Danach stellte die Geschäftsleiterin den Vorbericht zum Haushalt 2026 vor und gab einen Überblick über die wichtigsten Einnahmen und Ausgaben. Der Haushaltsplan für das Jahr 2026 wurde beraten und der Entwurf der Haushaltssatzung für das Jahr verlesen und vom Gemeinderat beschlossen. Die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer haben sich im Vergleich zum Vorjahr nicht geändert. Ebenso wurde der Finanzplan mit dem zugehörigen Investitionsprogramm bis 2029 beschlossen. Der Gemeinde Rattenberg wurde bekannt, dass es eine Förderung für die Neuausstattung sowohl neuer als auch bereits bestehender Plätze für ganztägige Bildungs- und Betreuungsangebote für Kinder im Grundschulalter gibt. Dabei sollen die Plätze bedarfsgerecht für die verschiedenen Altersgruppen ausgestattet werden. Da die Ausstattung der Räume für die Offene Ganztagschule schon sehr in die Jahre gekommen ist, soll hier eine zeitgemäße Einrichtung, eine neue PC-Ausstattung sowie moderneres Arbeitsmaterial beschafft werden. Die Zuwendung für Ausstattungen erfolgt im Wege der Festbetragsfinanzierung in Form einer Platzpauschale i. H. v. bis zu 1.500 € pro Platz, wobei der Fördersatz höchstens 70% der zuwendungsfähigen tatsächlichen Ausgaben beträgt. Im Gemeinderat war man sich einig, einen Förderantrag stellen zu wollen. Es wurden keine Wünsche und Anträge vorgebracht.

## Gemeinderatssitzung vom 12.05.2026

Zu Beginn der konstituierenden Sitzung wurde ein Antrag auf Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes „Einrichtung eines Wasserausschusses“ gestellt. Da dieser verspätet für die reguläre Aufnahme in die Tagesordnung gestellt wurde und nicht als dringlich erschien, lies der 1. Bürgermeister über die Aufnahme des zusätzlichen Tagesordnungspunktes abstimmen. Dem Antrag wurde jedoch nicht von allen Gemeinderatsmitgliedern zugestimmt, weshalb die Behandlung des Antrags in der nächsten Gemeinderatssitzung stattfinden wird.

Die Vereidigung nahm Herr Josef Grimm als ältestes Mitglied des Gemeinderats vor, indem er dem ersten Bürgermeister Michael Haimerl den Eid abnahm.

Danach nahm der erste Bürgermeister den neu gewählten Gemeinderatsmitgliedern zur Vereidigung den Eid nach Art. 31 Abs. 4 der Gemeindeordnung (GO) ab.

Im Anschluss beschloss der Gemeinderat, dass zusätzlich zum/zur zweiten Bürgermeister/in ein/e dritte/r Bürgermeister/in gewählt werden soll.

In den anschließenden Wahlen wurde Gerlinde Maierhofer mit 7:6 Stimmen zur zweiten Bürgermeisterin und Thomas Piller einstimmig zum dritten Bürgermeister gewählt.

Im Anschluss an die Wahl nahm der 1. Bürgermeister der zweiten Bürgermeisterin Gerlinde Maierhofer und dem dritten Bürgermeister Thomas Piller den Eid gem. Art. 27 Abs.1 KWBG i. V. m § 38 Abs. 1 BeamStG ab.

Im Anschluss gab sich der Gemeinderat eine gemeinsame Geschäftsordnung und beschloss den Erlass einer Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts. Hierin wurde unter anderem auch die Bestellung folgender Ausschüsse festgelegt:

- Haupt- und Finanzausschuss, bestehend aus der/dem Vorsitzenden und fünf ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
- Bau- und Umweltausschuss, bestehend aus der/dem Vorsitzenden und vier ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
- Kultur- und Tourismusausschuss, bestehend aus der/dem Vorsitzenden und vier ehrenamtlichen Gemeinderatsmitgliedern,
- Rechnungsprüfungsausschuss, bestehend aus fünf Mitgliedern des Gemeinderats.

Den Vorsitz in den Ausschüssen führt der erste Bürgermeister. Den Vorsitz im Rechnungsprüfungsausschuss führt ein vom Gemeinderat bestimmtes Ausschussmitglied. Die Ausschüsse sind vorberatend tätig.

Sodann wurde die Besetzung der Ausschüsse durch den Gemeinderat vorgenommen:

### Vorberatender Haupt- und Finanzausschuss:

CSU/WG	Josef Grimm (Vertreter Johann Eidenschink) Bernhard Kolbeck (Vertreter Johann Weindl)
SPD/FB	Johann Probst (Vertreter Lydia Maurer) Stefan Eckl (Vertreter Tobias Schollerer)
BP/UB	Helmut Ettl (Vertreter Thomas Piller)

### Vorberatender Bau- und Umweltausschuss:

CSU/WG	Johann Weindl (Vertreter Bernhard Kolbeck) Johann Eidenschink (Vertreter Josef Grimm)
SPD/FB	Tobias Schollerer (Vertreter Stefan Eckl)
BP/UB	Thomas Piller (Vertreter Helmut Ettl)

### Vorberatender Kultur- und Touristikausschuss:

CSU/WG	Gerlinde Maierhofer (Vertreter Markus Laumer)
--------	---

SPD/FB Josef Grimm (Vertreter Johann Eidenschink)  
BP/UB Johann Probst (Vertreter Lydia Maurer)  
Helmuth Ettl (Vertreter Thomas Piller)

#### Rechnungsprüfungsausschuss:

CSU/WG Markus Laumer (Vertreter Johann Eidenschink)  
Josef Grimm (Vertreter Johann Weindl)  
SPD/FB Stefan Eckl (Vertreter Johann Probst)  
Lydia Maurer (Vertreter Tobias Schollerer)  
BP/UB Helmuth Ettl (Vertreter Thomas Piller)

Zum Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses wurde Stefan Eckl ernannt.

Im Anschluss bestellte der Gemeinderat zusätzlich zu den festgelegten Mitgliedern (1. Bürgermeister und 2. Bürgermeisterin) Thomas Piller und Stefan Eckl als Vertreter der Gemeinde Rattenberg in das 8er-Gremium zur Regelung der Abwasserangelegenheiten.

Auch bestellte der Gemeinderat Bernhard Kolbeck und Lydia Maurer zu Jugendbeauftragten und Rosi Heigl und Stefan Eckl als Integrations- und Seniorenbeauftragten.

Des Weiteren wurde der 1. Bürgermeister vom Gemeinderat zum Eheschließungsstandsbeamten ernannt. Die Ernennungsurkunde wurde ihm durch die 2. Bürgermeisterin Gerlinde Maierhofer überreicht. Michael Haimerl darf somit Eheschließungen und die Begründungen von Lebenspartnerschaften sowie die erforderlichen Beurkundungen hierfür vornehmen.

In einem weiteren Tagesordnungspunkt beschäftigte sich der Gemeinderat mit der Entschädigung des 1. Bürgermeisters. Hierfür wurde auch der in Anlage 3 zu Art. 53 KWBG festgelegte Rahmensatz nach Einwohnern zu Hilfe gezogen. Eine Berechnung nach Einwohnern ergab eine Entschädigung von 4.172,82 Euro. Dieser Wert kann je nach Aufgabenbereich eines Bürgermeisters angepasst werden. Im Gemeinderat war man sich anfangs nicht einig, welcher Entschädigungssatz für die anstehenden Aufgaben des ersten Bürgermeisters als angemessen erscheinen. Zwar wurden die Aufgaben des Datenschutzes, der Informationssicherheit und der Arbeitssicherheit an Firmen vergeben, jedoch erwarten den neuen Bürgermeister durch die bereits bestehenden Institutionen und Einrichtungen der Gemeinde neue Aufgaben. So stimmte man über mehrere Beträge zwischen der errechneten Entschädigung und dem Höchstsatz ab, fand jedoch keine Mehrheit. Aus diesem Grund wurde eine Unterbrechung der Sitzung beantragt, welcher zugestimmt wurde. Nach Sitzungsunterbrechung nahm man die Beratung wieder auf. Der vorgestellte Betrag in Höhe von 4.900 Euro entspricht nach Meinung des Gemeinderats aufgrund der anstehenden Erweiterung der Wasserversorgung, sowie die Umstellungen in der Kindertagesstätte und auch die in Friedhof, Kläranlage, Schulverband und Verwaltung verstärkt auf die Gemeinde zukommenden Aufgaben einer angemessenen Entschädigung.

Die Entschädigung der weiteren Bürgermeister betrug bisher 1/30 der Entschädigung des 1. Bürgermeisters, zum Teil monatlich pauschaliert, zum Teil nach Tagen abgerechnet. Hier war man sich einig, dass diese Regelung beibehalten werden soll.

Da keine Wünsche und Anträge vorgebracht wurden, informierte der 1. Bürgermeister den Gemeinderat, dass die nächste Sitzung am 18.06.2026 um 19.30 Uhr stattfindet.

**Alle Informationen zu den vorangegangenen Sitzungen sind auf der Homepage der Gemeinde Rattenberg zu finden.**

## CCC Aschenbrenner:

### Kostenlose Pflege- und Angehörigenberatung für die Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde:

Eine Pflegebedürftigkeit bringt den Alltag aller Betroffenen gehörig durcheinander. Da kann es hilfreich sein, professionelle Unterstützung in Anspruch zu nehmen.

Manchmal kann es ganz schnell gehen, dass man zum Experten in Sachen Pflege und Krankheitsbewältigung werden muss. Ein Sturz, ein Unfall, eine schwere Erkrankung - und alles wird plötzlich anders. Manchmal zeichnet sich eine Pflegebedürftigkeit auch langsam ab und entwickelt sich schrittweise.

Gerade auch für berufstätige Menschen ist es eine große Herausforderung, wenn Eltern, Geschwister, Partner oder Freunde Hilfe und Unterstützung brauchen.

Die Bandbreite der Pflege- und Angehörigenberatung reicht von ersten Informationen zu Leistungen der Pflegeversicherung oder Vorbereitung auf die Pflegebegutachtung, sowie einer Höherstufung. Zu Finanzierungsfragen oder Entlastungsangeboten über individuelle Beratungen zur konkreten Pflegesituation bis hin zur ausführlichen Versorgungsplanung. Klaus Aschenbrenner von CCC-ASCHENBRENNER – Beratung im Sachgebiet Pflege - ist unser Ansprechpartner für pflegebedürftige Menschen und ihr soziales Umfeld.

Von Pflegebedürftigkeit kann jeder selbst, oder auch die Familie, plötzlich betroffen sein, so Klaus Aschenbrenner. CCC-ASCHENBRENNER bietet durch die Kooperation mit der Gemeinde die adäquate Lösung. Die Bürgerinnen und Bürger werden durch die Kooperation kostenfrei über sämtliche Themen im Sachgebiet Pflege telefonisch, in den Beratungsräumen, oder beim Hausbesuch beraten und informiert.

Die vorausgehend beschriebene Leistung zeichnet sich dadurch aus, dass Information und Beratung aus einer Hand angeboten werden können. Pflegebedürftige Menschen und ihr soziales Umfeld finden in CCC-ASCHENBRENNER eine Institution, die von der ersten Fragestellung bis zur zufriedenstellenden Koordination sämtlicher erforderlicher Hilfsangebote alles abdeckt.

Aschenbrenner bietet passgenaue Beratung im komplexen Pflegesystem und verhilft zum Durchblick ab der ersten Fragestellung und darüber hinaus bei der langfristigen Begleitung. Die Bürgerinnen und Bürger bekommen die erforderliche, bei Bedarf langjährige Begleitung in der Pflegebedürftigkeit. Ein Ansprechpartner für alles.

Weitere Informationen und Beratungen erhalten pflegende Angehörige und selbst Betroffene der Gemeinde Rattenberg bei CCC-ASCHENBRENNER, Beratung im Sachgebiet Pflege. Termine zur Beratung bei Klaus Aschenbrenner unter Telefon 0151/11542786, oder über das Kontaktformular unter [www.ccc-aschenbrenner.de](http://www.ccc-aschenbrenner.de).

## Sonstige Informationen:



Nähere Infos und passende Einsatzstellen erhältst du unter

[www.freiwilligendienste-brk.de](http://www.freiwilligendienste-brk.de)

oder 094179605-1551 /-1552



Mit der Schule fertig und noch keinen Plan wie es weiter gehen soll? Mach einen Freiwilligendienst in deiner Nähe beim Rettungsdienst, im Kindergarten, im Krankenhaus, im Seniorenheim, oder einer anderen spannenden Einsatzstelle!

## Sonstige Informationen:

**Praxis Dr. Stephan Sterr**  
Hauptstraße 17A  
94371 Rattenberg

Liebe Patienten,

es freut mich Ihnen mitzuteilen, dass unsere Hausarztpraxis **ab September 2026** durch Herrn **Dr. med. Matthias Schrödinger** zunächst verstärkt und später dann übernommen wird.

Herr Dr. Schrödinger ist momentan als Internist Oberarzt am Klinikum Würth, und ich habe mit ihm nicht nur einen Nachfolger, sondern auch einen hochqualifizierten Mediziner finden können. Der für Rattenberg so wichtige Fortbestand einer Arztpraxis ist damit gewährleistet.

Dr. (Univ. Sassari) Stephan Sterr

## Aufruf zur Beflaggung und Dorfschmuck zum Gründungsfest der DJK Rattenberg

Anlässlich des 60-jährigen Gründungsfestes der DJK Rattenberg vom 26. bis 29. Juni 2026 bittet die DJK alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Rattenberg herzlich um Unterstützung bei der festlichen Gestaltung unseres Dorfes.

Damit Rattenberg am Festwochenende – insbesondere am Festsonntag mit Kirchen- und Festzug – in den DJK-Farben Grün und Weiß erstrahlt, werden im Vorfeld Fahnen an die Haushalte verteilt. Wir bitten alle Gemeindebewohner, diese zur Dekoration von Gärten, Vorgärten, Zäunen, Hecken und Häusern zu verwenden und so zu einem festlichen Gesamtbild beizutragen.

Der Verlauf des **Kirchenzuges** führt über:

Auf der Rast – Hauptstraße – Dorfplatz – Hauptstraße – Bgm.-Kermer-Weg – Sportgelände

Der **Festzug** nimmt folgenden Weg:

Auf der Rast – Hauptstraße – Engelsdorf – Hauptstraße – Auf der Rast – Festzelt

Die DJK Rattenberg bedankt sich bereits jetzt ganz herzlich!

## VHS informiert:

### Die Kursplanung für Herbst steht:

#### **Sport und Bewegung für Erwachsene**

Gymnastik „fit ab 50“:

Dienstag, 29.09.26 17.15 bis 18.15 Uhr

Line Dance:

Mittwoch, 08.10.26 18.00 bis 19.00 Uhr

Faszientraining:

Donnerstag, 01.10.26 18.30 bis 19.30

Ballett für Erw.:

Freitag, 02.10.26 16.15 bis 17.00 Uhr

#### **Sport und Bewegung für Kinder**

Kinderturnen mit Müttern/Vätern:

Mittwoch, 07.10.26 16.00 bis 17.00 Uhr

Kinderturnen:

Mittwoch, 07.10.26 17.00 bis 18.00 Uhr

Kinderturnen ab 3, 5 Jahren:

Mittwoch, 30.09.25 17.00 bis 18.00 Uhr

Kinderturnen 1 bis 4 Klasse:

Donnerstag, 01.10.26 17.30 bis 18.30

Schwimmkurs ab 6 Jahren: November 2026

Ballett für Kinder ab 6 Jahren:

Freitag, 02.10.26 14.45 bis 15.30

Ballett ab 6 Fortgeschrittene:

Freitag, 02.10.26

#### **Gesundheit**

Hatha – Yoga:

Montag, 5.10.26 17.30 bis 19.00 Uhr

Hatha – Yoga:

Dienstag, 06.10.26 9.00 bis 10.30 Uhr

#### **Instrumentalkurse**

Flöte, Akkordeon:

Dienstag, 29.09.26

Keyboard, Klavier:

Freitag, 19.09.26

Steirische Harmonika:

Mittwoch, 23.09.26

Gitarre:

Montag, 21.09.26

**Anmeldungen an M. Bauer, Tel. 09963/456**

